Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2011 hat die Fachberatungsstelle (FBS) ihre kontinuierliche Arbeit mit Menschen in prekären Wohnsituationen fortgesetzt. Dies haben wir in unserem Geschäftsbericht dokumentiert, ausgewertet und beschrieben.

Im vergangenen Jahr wurden 629 Personen von der FBS beraten. Dabei beobachteten wir eine Zunahme an multiplen Problemlagen bei den anfragenden Personen.

Beim Alter ist ein unverändert hoher Anteil der unter 30-Jährigen zu verzeichnen. Sie machen 39% aller beratenen Personen aus.

Der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund liegt bei 26,5 %.

Das Angebot über die FBS eine Postadresse einzurichten, ermöglichte 176 Personen (plus 16,6% gegenüber 2010) ohne gesicherte Unterkunft, einen Zugang zu den Sozialleistungssystemen. Fast jede dritte Person in der Beratung benötigte diese Unterstützung.

In einem gesonderten Bericht beschreiben wir zudem anhand von Einzelfällen die unterschiedlichen Zugangswege zum Beratungsangebot der FBS.

Weitere Details finden Sie im Internet unter folgenden Links:

http://caritas.erzbistum-

koeln.de/export/sites/caritas/oberberg_cv/angebot_hilfen/Wohnungslosenhilfe/Geschaeftsbericht_ FBS_Oberberg_2011_Screen.pdf http://caritas.erzbistum-

koeln.de/export/sites/caritas/oberberg_cv/angebot_hilfen/Wohnungslosenhilfe/Geschaeftsbericht_ FBS_Oberberg_2011_Screen.pdf>

http://www.ekagger.de/uploads/media/Gesch%C3%A4ftsbericht_FBS_Oberberg_2011_Screen.pdf http://www.ekagger.de/uploads/media/Gesch http://www.ekagger.de/uploads/media/Gesch

Die Mitarbeitenden der FBS stehen im Jahr 2012 weiterhin mit einem flexiblen Beratungsangebot für den betroffenen Personenkreis zur Verfügung.

Außerdem informieren wir jederzeit gerne interessierte Bürgerinnen und Bürger über unsere Arbeit.

Für Anregungen und Anmerkungen sind wir stets dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez.

Wilfried Fenner